

INSIDE

GOLF | LIFESTYLE | CLUB

Herbst ZEIT DER MEISTER

CLUBMEISTER
SPANNEND WIE
LETZTES JAHR
JUGEND-CLUBMEISTER
WIE DER NACHWUCHS
ABRÄUMTE



**DEUTSCHE
MANNSCHAFTS
MEISTERSCHAFTEN**
DER DEUTSCHE GOLF
VERBAND ZU GAST AUF DEM
GOLFRESORT HARDENBERG

12. MARATHONTURNIER
WENN ALLE LÖCHER
GESPIELT WERDEN

JETZT
MITGLIED
WERDEN

StartUp

BLUE RIBBON
Das Spendenturnier im Zeichen
der Prostatakrebsvorsorge

MATTHIAS SCHMID
Im Interview mit dem
Europameister 2020

GOLF - HOUSE
Das Haus am Keiler mit den ersten
exklusiven Visualisierungen

05 | 2020

KINETIC

GERMAN VODKA



Jetzt
probieren!

40% VOL/ALC

+

SINGLE ESTATE

WEIZEN AUS EIGENEM ANBAU

+

ENERGISED WATER

PURER GESCHMACK

+

CONTINUOUS DISTILLATION

=

EXCEPTIONALLY
PURE VODKA



Liebe Mitglieder, liebe Gäste, liebe Leser,

der Wald rund um den Hardenberg leuchtet in den prächtigsten Farben. Es geht mit großen Schritten der Nebensaison entgegen.

Wir sind dankbar, dass wir trotz aller Umstände rund um Corona eine so schöne Saison mit vielen sportlichen und gesellschaftlichen Höhepunkten erleben durften.

Die Clubmeister sind ermittelt, der DGV-Mannschaftspokal, quasi die deutsche Meisterschaft der Mannschaften, wurde auf dem Niedersachsen Course des GC Hardenberg ausgespielt. Bedauerlich, dass auf Grund der Pandemie keine Zuschauer erlaubt waren, denn hochkarätiger Golfsport mit den Team und Einzel Europameistern aus Deutschland waren ein krönender Abschluss der Saison.

Unser Hardenberg Team steckt auch schon wieder voller Enthusiasmus in den Vorbereitungen auf die nächste Saison. Wir wollen den Weg der Modernisierung konsequent weiter gehen und werden das Golfresort diesen Winter weiter an entscheidenden Stellen renovieren. Moderne Umkleiden in allen Bereichen und eine energieeffiziente Wärmeerzeugung stehen im Mittelpunkt unserer kurzfristigen Projekte.

Das Top-Turnier des DGV im Jahr 2020 hat uns aber auch gezeigt, dass wir die Infrastruktur für die ganz großen Turniere im Golfsport noch ausbauen müssen. Deshalb planen wir auch ein funktionales Turnierhaus auf dem Niedersachsen Course als zusätzlichen Mittelpunkt für Mitgliederveranstaltungen, Turniere und Events. Mit einem Finanzierungskonzept, das unsere Tagesbudgets nicht belastet, können wir unseren Club einmalig aufwerten. Erste Details zu diesem Projekt dazu lesen Sie auf Seite 42.

Genießen Sie in den nächsten Wochen das herbstliche Ambiente in und um das Golfresort, besuchen Sie die hervorragende Gastronomie des Golfrestaurants und erfreuen Sie sich an den schmackhaften Wintergerichten. Abstand lässt sich dort am besten einhalten.

Passen Sie auf sich auf, kommen Sie gut durch die kalte Jahreszeit und vor allem

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst Ihr

Oliver Bartels

INHALTSVERZEICHNIS



- 12 | **Marshalls**
der feurige Südamerikaner und
der kühle Norddeutsche

- 14 | So still war es noch nie



- 32 | **Blue Ribbon**
Das Spondenturnier im Zeichen
der Prostatakrebsvorsorge

- 34 | **Der Putter**
Gedicht von Klaus Pawlowski

- 35 | **Aperol Spritz Turnier**

- 03 | Editorial

- 06 | **Clubmeisterschaft 2020**
Wie im letzten Jahr auch, gab es in Runde
zwei bei den Herren einen spannenden
Golf-Krimi.



- 16 | **Marathon Turnier**
12. Ausgabe mit 91 Teilnehmern

- 20 | **DGV - Mannschaftspokal 2020**
Vom 09. bis 11.10. stand alles im Zeichen
der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft,
die in diesem Jahr auf dem
Niedersachsen Course ausgetragen
wurde.



36 | Golf Post das digitale Heim für Golfer

40 | ... mal nachgefragt bei Klaus Pawlowski

41 | **Keilerkopf-Bezwinger**
Das Hole in One auf dem Keiler

41 | **Jugendmeisterschaft 2020**



42 | **Golf-House**

Das Zukunftsprojekt

44 | Bist du einer von denen?
von Jan Thomas Ockershausen

48 | COVID-19 Desinfektion
von Burkhard Gottlieb


50 | **Interview mit Matthias Schmid**

54 | Ist mehr Kraft die Lösung?
von Stefan Quirnbach



58 | Impressum





Nach Gänseliesel und Offener Golf-
woche sind die Clubmeisterschaften
ein weiteres Highlight der Golf Saison.

Ein Zählspiel über zwei Runden, an Tag 1 auf dem Niedersachsen Course und am zweiten Tag musste der Göttingen Course bezwungen werden.

85 Spieler hatten sich im Vorfeld zu den zwei Tagen am 05. + 06. September angemeldet, um nicht nur Den Clubmeister / Die Clubmeisterin bei den Damen und Herren zu küren, sondern auch um Meisterehren in den verschiedensten Klassen und natürlich Top-Platzierungen und Unterspielungen zu erringen.

Regen bestimmte den ersten Tag der Clubmeisterschaften 2020 und war dabei nicht unbedingt hilfreich – einige Hoffnungen wurden von Petrus einfach weggespült. Zählspiel kann hart, ehrlich und anstrengend sein! Nichtsdestotrotz gab es hervorragende Ergebnisse.



Club Meisterschaft

Am Ende von Tag 1 gab es im Herrenbereich zwei Spieler, die weniger als 80 Brutto-Schläge ins Clubhaus bringen konnten. Mit 75 Schlägen lag Max Besmens, der Vizemeister des letzten Jahres, drei Schläge vor Thorsten Warnecke, dem zu diesem Zeitpunkt noch amtierenden Clubmeister. Fünf weitere Spieler hatten mit einem Brutto-Ergebnis von 80 oder 81 ebenfalls noch gute Aussichten auf den Titel. Bei den Damen machten mit Marie Christin Hoppmann (87), Corinna Rübe (88), Annabell Orth (88) und Claudia Reinholz (89) vier Spielerinnen ihren Anspruch auf den Titel geltend.

Im Jungsenioren Bereich lag Max Besmens mit seiner 75 souverän in Front. Bei den Seniorinnen hatten sich Corinna Rübe (88) und Claudia Reinholz (89) in Front gebracht. Thorsten Warnecke (78) und Bernd Schieche (80) waren bei den Senioren vorne, Brigitte Brandt war mit einer 94 bei den Super-Senioren enteilt und bei

den Super-Senioren lief es auf eine Entscheidung zwischen Norbert Hoffmann (81) und Walter Oppermann (83) hinaus. Die Ergebnisse in allen Wertungen waren eng beieinander und versprachen eine spannende zweite Runde.

Petrus hatte auch für den zweiten Tag seinen Plan: keinen Regen aber wechselnde Temperaturen, Pullover an – Pullover aus. Gekämpft wurde an Tag 2 traditionsgemäß auf dem Göttingen Course.

Bei den Damen gab es einen Generationswechsel. Ihren ersten Meister Titel bei den Damen gewann mit Marie Christin Hoppman (168) eine Jugendliche mit einer sehr souveränen Runde am zweiten Tag. Ihren neun Pars und neun Bogeys hatten weder Corinna Rübe als Zweite (179) noch Vorjahres Siegerin Andrea Lütjen etwas entgegen zu setzen. Marie Christin war so überwältigt von Ihrem Erfolg, dass es ihr die Sprache verschlagen hatte und sie sich während der Siegerehrung bei den Anwesenden nur mit wenigen Worten bedanken konnte.

Wie im letzten Jahr auch, gab es in Runde zwei bei den Herren einen spannenden Golf-Krimi. Schon an Loch 1 holte Thorsten zwei Schläge auf, nach der 4 stand es Pari. Aber Max ließ sich nicht beeindrucken und hatte nach der 6 seine Führung wieder auf drei Schläge ausgebaut. Dann kam die 9 und Max hatte mit seiner sieben Pech, Thorsten spielte ein souveränes Par und so ging es mit Gleichstand in die Halfway Pause. Mit einem Birdie auf der 12 ging Thorsten zum ersten Mal in Führung, aber Max war an der 13 schon wieder gleich auf und hatte seinerseits nach der 15 einen Schlag Vorsprung. Mit einem Birdie an der 17 stellte Thorsten den Gleichstand wieder her, der auch noch nach der 18 Bestand hatte.

Und so kam es wie es kommen musste; wie im vergangenen Jahr musste ein Stechen zwischen Max und Thorsten die Entscheidung bringen. Max durfte als Erster an der 10 abschlagen, leicht links über den Weg aber keinen freien Blick zum Grün. Thorstens Abschlag war auch links und deutlich kürzer; ein Sicherheitsschlag auf ca. 85m vor das Grün war die Konsequenz; sein dritter Schlag





landete im rechten Semirough in ca. 12m Entfernung zur Fahne. Zweiter Schlag von Max mit der Bemerkung „Einen Draw müsste man können, ich versuche es mal“. Aber der Draw kam nicht und so suchten 20 bis 30 Flight Begleiter im nassen rechten Graben nach einem verlorenen Golfball! Ein sehr guter Chip/Pitch, inklusive eines Strafschlages, brachte Max an den Rand des Grüns etwa 5m an die Fahne.

Ein ebenfalls guter Chip brachte Thorsten ca. 40cm neben das Loch – auch vier Schläge. Der fünfte Schlag von Max blieb Pin high liegen, mit einer Sechse eingelocht. In diesem Jahr blieb Thorsten eiskalt und lochte zur Fünf und seinem zweiten Clubmeister Titel nach 2019 ein. Zwei tolle Golfer haben allen Mitgliedern ein würdiges Finale geliefert.

SPANNEND WIE IM LETZTEN JAHR



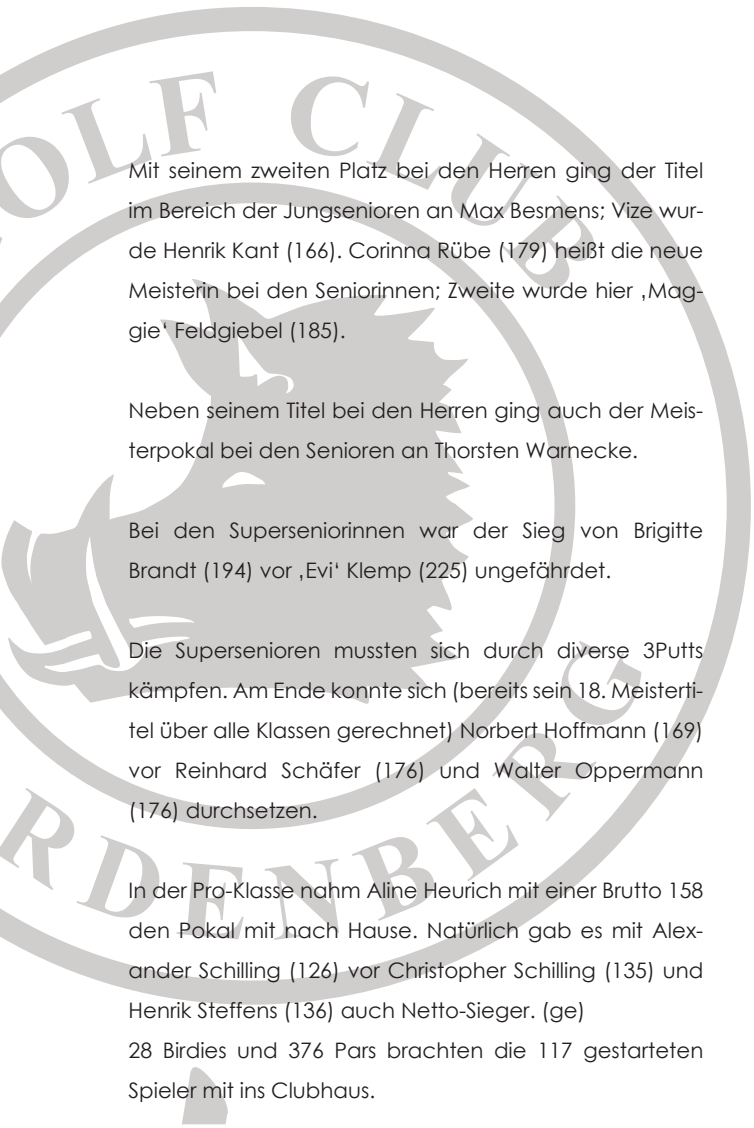


Herzlichen Dank für
eine tolle Golfsaison 2020!

Katharina Stein
Ihre Katharina Stein

 **Emil Frey** Kassel/Göttingen





Mit seinem zweiten Platz bei den Herren ging der Titel im Bereich der Jungsenioren an Max Besmens; Vize wurde Henrik Kant (166). Corinna Rube (179) heißt die neue Meisterin bei den Seniorinnen; Zweite wurde hier ‚Maggie‘ Feldgiebel (185).

Neben seinem Titel bei den Herren ging auch der Meistertpokal bei den Senioren an Thorsten Warnecke.

Bei den Supersenioren war der Sieg von Brigitte Brandt (194) vor ‚Evi‘ Klemp (225) ungefährdet.

Die Supersenioren mussten sich durch diverse 3Putts kämpfen. Am Ende konnte sich (bereits sein 18. Meistertitel über alle Klassen gerechnet) Norbert Hoffmann (169) vor Reinhard Schäfer (176) und Walter Oppermann (176) durchsetzen.

In der Pro-Klasse nahm Aline Heurich mit einer Brutto 158 den Pokal mit nach Hause. Natürlich gab es mit Alexander Schilling (126) vor Christopher Schilling (135) und Henrik Steffens (136) auch Netto-Sieger. (ge) 28 Birdies und 376 Pars brachten die 117 gestarteten Spieler mit ins Clubhaus.



Club
Meisterschaft





Foto: Thomas Neckermann



MARSHALLS

Seit Mai ergänzen wir, Rogelio Benites und Hannes Stechmann, das Marshall Team um Fritz Oppermann, Wolf Brand und Stefan Löber.

Waren unsere ersten Einsätze geprägt durch die Überprüfung der Einhaltung der Corona Maßnahmen unseres Clubs, so stellt sich heute viel mehr die Frage, was ist die Aufgabe des Marshalls auf dem Hardenberg.

Wikipedia und der DGV geben vage Auskunft: der Golf-Marshall achtet auf die Einhaltung der allgemeinen Ordnung und Etikette auf dem Golfplatz. "AHA!"

Das Verständnis dieser allgemeinen Aussage reicht von: "sag denen da vorne mal, sie sollen schneller spielen" über "passt gut auf, dass sowohl Pitching-Marken als auch Divids entfernt werden" bis hin zu "ich hab da mal eine Regelfrage" und "haste meinen Ball gesehen"

Einige Spieler mit hoher Ordnungsverantwortung rufen uns Marshalls schon von Weitem Name, Spielstart und Spielvorgabe zu, sind auf Nachfrage auch bereit Pitchgabel, Corona-Maske und andere Utensilien umgehend zu präsentieren. Während andere Spieler eher durch den Marshall an das Fehlen ihrer Etikette-Kenntnisse erinnert werden, deren Bloßlegung sie auf jeden Fall vermeiden wollen.

Sehr interessant für uns war die Fragestellung der Ming-Runde, warum der Marshall immer gegen die Runde fährt und somit für einige Spieler ein konstantes sich bewegendes und vor allem störendes Hindernis auf der Golfrunde darstellt.

Da wir den die Beobachtung des Spiels vom Feldherrenhügel mit Feldstecher für unpassend erachten und uns folglich entscheiden müssen ob wir den Flight von "Hinten" begegnen oder "so bescheuert sind und uns gegenläufig auf dem Platz bewegen" wollen, sind wir mit dieser Frage auf unsere Runden gegangen.

Um es vorweg zu nehmen, ein Richtig oder Falsch gibt es nicht, auch ist keine eindeutige Meinung bei unseren Mitgliedern zu erkennen. Die intellektuelle Auseinandersetzung mit diesem Thema ging in der Tiefe soweit, das wir zu hören bekamen: "Ist mir doch egal" und "Bleib doch einfach ganz weg".

Diese Aussagen entsprechen aber nicht dem Bedarf unseres Clubs. Der ein oder andere Gast nutzt doch gerne mal die Hilfestellung des Marshalls bei den Platzkenntnissen und freut sich, dass dieser auch bereit ist, das vergessene Handy aus dem Auto zu holen oder nachzuschauen, ob der verlorene Driverüberzug noch am Abschlag der 10 liegt.

Die Mitglieder freut es auch, wenn der Marshall als "Dein Freund und Helfer" dafür sorgt, dass die vorderen Flights sich etwas mit der Zügigkeit ihres Spiels auseinandersetzen.

Auf dem Public Kurs als Einweiser und Starter zum Anpfiff beim Fußball Golf ist der Marshall steht's zur Stelle. Und manchmal erkennt man ihn hinter Gittern, wenn er auf der Driving Range die Bälle mit dem Oldtimer Mobil Bälle sammelt; bisher wurden wir weder hier noch auf unseren schönen Plätzen an - oder weg geschossen.

Eines hatten aber alle Befragten gemeinsam.

Ein freundlicher Gruß und gute Wünsche für das Spiel ist die Grunderwartung an den Marshall. Diesem Wunsch werden wir auch gerne weiterhin nachkommen. Bleiben Sie und bleib Du gesund und im Schwung - nicht nur bis zur nächsten Begegnung mit dem kleinen roten Marshall-Mobil.

Ihr Rogelio Benites (der feurige Südamerikaner)und Hannes Stechmann (der kühle Norddeutsche) auch im Namen unserer Kollegen immer gerne im Dienst für unsere Mitglieder und Gäste im wunderbaren Golfclub Hardenberg.



Durch Menschen verursachte Erdvibrationen sind während der Corona-Pandemie um 50 Prozent gesunken. So still war es noch nie seit Beginn der Messungen.

Glasklares Wasser strömt durch Venedigs Kanäle, Delfine schwimmen im Hafenbecken von Cagliari, und Füchse trauen sich in Berliner Vorgärten - die Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus verschafften der unter dem Menschen leidenden Natur mancherorts eine offensichtliche Verschnaufpause. Schon bald begannen die Ersten, sich über die vermeintliche „Rückkehr“ der Natur lustig zu machen: Auf Twitter kursierten Bilder von Wellensittichen auf Miniatur-Skateboards - „Vögel kehren in die Skateparks zurück. Die Natur erholt sich“, stand darüber.

Doch es gibt auch tatsächliche, messbare Auswirkungen des Corona-Lockdowns auf den Planeten, wie eine jetzt im Fachjournal Science erschienene Studie zeigt: Die durch Menschen verursachten Vibrationen der Erde sanken zwischen März und Mai dieses Jahres um die Hälfte, wie ein Team von Seismologen berichtet. Das ist die längste seismische Ruhephase seit Beginn der Aufzeichnungen.

Wenn Menschen durch Innenstädte flanieren, Bagger über Baustellen ruckeln oder Flugzeuge auf Rollfelder hinabdonnern, versetzt das den Erdboden in Schwingung. Wer in der Nähe von Bahngleisen wohnt, spürt, wie der Untergrund zu schwingen beginnt, sobald sich ein Zug nähert. Diese „seismischen Wellen“ breiten sich mit hoher Frequenz an der Oberfläche des Planeten aus.



SO STILL WAR ES NOCH NIE

von Julian Rodemann

Für Seismologen gleicht der Lockdown einem einmaligen Experiment

Am stärksten sind die durch Menschen verursachten Vibrationen an Arbeitstagen in der Nähe großer Städte. Weihnachten und Silvester sowie das chinesische Neujahrsfest sorgen alljährlich für ruhigere Phasen. Etwas derartiges wie die jüngste Ruhephase aber haben die Autoren der Studie um den Seismologen Thomas Lecocq noch nicht erlebt.

„Unsere Studie zeigt zum ersten Mal, wie genau menschliche Aktivitäten Erdkruste und Erdmantel beeinflussen und könnte dabei helfen, klarer zwischen menschlichem und natürlichem Rauschen zu unterscheiden“, sagt Co-

Autor Stephen Hicks. Mit „Rauschen“ meinen Seismologen die dauerhaften Bewegungen des Erdbodens, die nicht durch ein bestimmtes Ereignis wie ein Erdbeben ausgelöst werden.

Natürliche Quellen für seismisches Rauschen sind etwa Meereswellen oder Stürme. Die Erde vibriert auch ohne Menschen: Jeder Baum, der durch einen Windstoß gebeugt wird, gibt diese Schwingung an den Untergrund weiter. Diesem natürlichen Rauschen können weder Kontaktsperren noch Home-Office etwas anhaben. Für Seismologen gleicht der Lockdown daher einem einmaligen Experiment: Sie können mehr über das natürliche Rauschen erfahren - lästige Geräusche menschlicher Zivilisation stören nicht mehr. Das kennt man aus dem Wald: In der Stille stecken unglaublich viele Geräusche. Man muss nur hinhören.

Quelle: © Süddeutsche Zeitung online /weis

WWW.GCHARDENBERG.DE

12. HARDENBERG MARATHON



42 Löcher GOLFTURNIER





Bei der 12. Ausgabe des Turniers waren erstmals 91 Teilnehmer am Start um alle drei Plätze des

GC Hardenberg an einem Tag zu spielen. Die erste Startzeit war um 6.40, die Siegerehrung fand um 21.00 Uhr statt.

Das offene Turnier (Pros und Amateure dürfen teilnehmen) wurde vom Jungpro Eldrick Hoppmann mit 165 Schlägen (1 über Par) mit 10 Schlägen (!) Vorsprung vor Peter Martin, Dominik Grieb und Aline Heurich gewonnen. Eldrick ist in der PGA Ausbildung im GC St. Leon Rot und war bis letztes Jahr im GC Hardenberg Amateur. Es war ein „Hoppmann - Tag“, denn seine Schwester Marie Hoppmann gewann ebenso souverän die Damenwertung. Sie spielte u.a. eine 77 auf dem Niedersachsen-course.

Eldrick gewann zudem die Sonderwertung „Super Nearest“ mit 6,40. Hierbei kommt es darauf an, das Grün eines Par 3 auf jedem Platz zu treffen und die Distanz zur Fahne zu messen.

In der „Super Longest“ Wertung gab es ein Kuriosum: Marie Hoppmann und Aline Heurich schlugen beide Drives zusammen addiert exact 506 M lang, allein Dominik Grieb war mit 535 M noch länger.

Die Bruttowertung der Herren gewann unser Clubmeis-

ter Thorsten Warnecke. In der Seniorenwertung Brutto war Bernd Schieche nicht zu schlagen. In den Nettowertungen wurden zum Teil sehr tiefe Ergebnisse erzielt: Heiko Wendland vom GC Einbeck gewann die Senioren Nettowertung, Dr. Christian Wille die Netto A Klasse vor Corinna Rube und Leonard Thomas die Netto B - Wertung.

Über den „Nearest to the Keiler“ konnte sich Anja Uhde freuen: sie gewann eine tolle PING Tasche!

Der Dank des Initiators des Turniers, Stefan Quirnbach, gilt den Hauptsponsoren PING und ECCO, den Reisepartnern Golf Emotions & Golf.Extra sowie dem Fruchthof Northeim und der Wurstspezialitätenfirma Börner - Eisenacher für die großzügige Unterstützung.



12. Ausgabe mit 91 Teilnehmern



betten-damm.de

sommer-sonne-pool.de

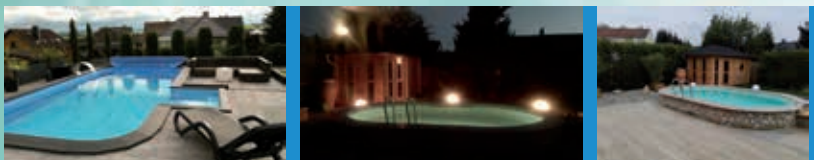
**Ihr Partner für Pool- und
Schwimmbadbau in der
Region Südniedersachsen**

Seit über 10 Jahren setzen wir großen Wert auf Qualität in Sachen Poolbau und Zubehör. Flexibilität, Knowhow, ein hohes Maß an Eigenproduktion und vor allem Kundennähe zeichnet uns aus.



- Stahlwandpools
- Einstückbecken
- PowerS Becken
- Schiebeüberdachungen
- Poolzubehör

Unterdorfstr.13
37434 Krebeck/ Renshausen
Tel.: 0160 61 111 54
E-Mail: info@sommer-sonne-pool.de





ELDRICK
HOPP
MANN
GEWINNT
DEN
BEGEHRTEN
POKAL!

Hardenberg Marathon über 42 Löcher



DGV - MANNS

WENN DIE BESTEN DER BESTEN AUF DEM
HARDENBERG UM DEN MANNSCHAFTSPOKAL
DES DEUTSCHEN GOLF VERBANDES KÄMPFEN



CHAFTSPOKAL

09. - 11.10. 2020



Foto: Tress



von Christopher Tiess

DGV - MANNSCHAFTSPOKAL

„Mit einer starken Teamleistung marschieren die Herren des Hamburger GC durch den entscheidenden dritten Tag des DGV-Mannschaftspokals und holen sich ihren 20. Deutschen Meistertitel. Rang zwei holt sich der GC St. Leon-Rot knapp vor dem GC Herzogenaurach.“

Für den Hamburger Coach Matthias Boje war es bis zum Ende eine nervenaufreibende Kiste. Und doch hat seine Mannschaft am Ende nichts mehr anbrennen lassen und den ersten Tabellenplatz souverän behauptet. Lange mussten die traditionsreichen Falkensteiner auf diesen Moment warten. Und ausgerechnet nun - direkt nach dem Wiederaufstieg in das Oberhaus des Deutschen Mannschaftsgolfsports - war es soweit.

Am Ende dieses hochkarätig besetzten Turniers, gespielt auf einem großen Meisterschaftsplatz und unter herausfordernden Bedingungen, streckten die Herren des Hamburger GC Falkenstein zum nunmehr 20. Mal den altherwürdigen Pokal des Deutschen Mannschaftsmeisters gen Himmel.

Dabei machten es gerade die früh gestarteten Tiger Christensen und Max Brückner ziemlich spannend. Mit satten acht Schlägen über Par musste der Startspieler Christensen (80; +8) seine Finalrunde unterschreiben.

Max Brückner (79; +7) blieb dasselbe Schicksal nur knapp erspart - dank eines Birdies auf Bahn 18. Die drei folgenden Jungs mussten jetzt ordentlich scoren. Und das taten sie auch. Mit immer tieferen Ergebnissen kamen die Hamburger dem letzten Grün nun entgegen.

Michael Thannhäuser spielte eine 75 (+3) und hätte sogar noch besser abschließen können, wenn da nicht das Doppelbogey auf Bahn 17 gewesen wäre. Constantin Mons folgte mit einer 74 (+2) und Sebastian Sliwka brachte eine 73 (+1) von der Runde zurück. Insgesamt



Foto: Keischy



Foto: Tiess



Foto: Tiess

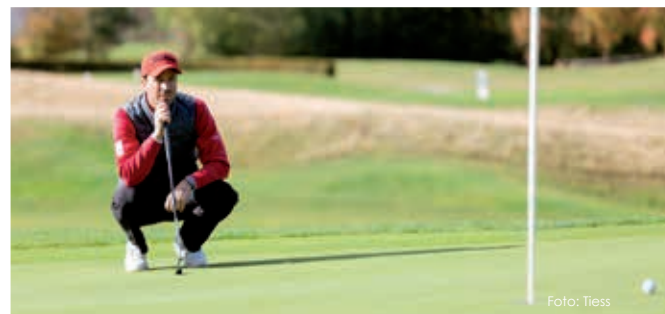


Foto: Tiess



Foto: Tiess

HERREN

spielen die Hamburger für den dritten Turniertag und damit auch für das Gesamtturnier 13 Schläge über Par.

Matthias Boje ist überglücklich: „Unser Ziel ist gewesen, Tag für Tag fokussiert rauszugehen und gegen den Platz zu spielen, dabei unser Ding zu machen und alles andere auszublenden. Das hat die beiden ersten Tage super geklappt und heute ist es dann eine neue Situation gewesen. Die Jungs haben sich aber bravourös dagegen gestemmt.

Dass wir dann am Ende Meister werden, ist irgendwie unfassbar. Vor allem nachdem wir ja gerade erst aufgestiegen sind, ist das etwas sehr Besonderes. Dass das so läuft, hat sicher niemand erwartet. Aber wir haben hart daran gearbeitet und auch speziell auf dieses Event hingearbeitet. Und nun sind wir dafür belohnt worden und freuen uns riesig.“



Der Start-Ziel-Sieg kam aber nicht ohne Herausforderung und zwischenzeitlich waren die Verfolger den Hamburgern sogar dicht auf den Fersen.

So lag der GC Herzogenaurach mitunter nur knappe vier Schläge hinter den Elbstädtern. Ohnehin erspielten die Franken auch heute wieder ein sehr starkes Ergebnis: mit sieben Schlägen über Par brachten sie - gemeinsam mit dem Stuttgarter GC Solitude - den besten Mannschafts-Score zusammen.





Foto: Ties



Foto: Ties

Am Ende sollte es für die Underdogs aber weder zu Gold noch zu Silber reichen. Denn das Team um Craig Miller hatte einen Schlag zu viel auf dem Konto und musste so den mächtigen St. Leon-Rotern den Vortritt lassen. Für den GC Herzogenaurach heißt es also Bronze. Und gleichzeitig geht für den Club eine goldene Ära zu Ende, denn die Mannschaft wird in der bekannten Form keine Turniere mehr spielen.

Zu viele Wechsel kommen auf die Herzogenauracher zu. Und ein Neuanfang mit Spielern aus dem Nachwuchs ist unabdingbar. Schon deswegen hat der DGV-Mannschaftspokal für Coach Craig Miller ein so große Bedeutung: „Ich habe geweint vor Freude. Aber der Frust ist da, denn den zweiten Platz hatten wir schon fast in der Tasche. Der Golfplatz ist sauschwierig und gerade nach hinten raus sehr tricky.

Wir haben leider acht, neun Schläge ganz leicht verschenkt. Aber so ist Golf eben. Und wenn Du nicht 100 Prozent dabei bist, dann lässt Du Schläge liegen. Für uns ist der dritte Platz trotzdem etwas Besonderes. Denn es ist eigentlich unser letztes Turnier in dieser Form. Wir haben sechs Jahre lang an und mit der Mannschaft gearbeitet. Wir sind eine Familie geworden. Wir haben junge Leute groß gemacht.

Aber die Zeit ist jetzt zu Ende und die Mannschaft ist im Umbruch. Wir machen natürlich weiter. Wir waren immer die Underdogs - und das sind wir in Zukunft noch viel mehr. Denn wir sind ein recht kleiner Club und unsere zukünftige Mannschaft wird jung sein und sie braucht Zeit.“ Das Turnier beenden die Franken mit 20 Schlägen über Par.

Und nehmen nicht nur bleibende Erinnerungen, sondern auch Edelmetall mit nach Hause.

Knapp vor ihnen bringen die Favoriten vom GC St. Leon-Rot den zweiten Platz unter Dach und Fach. Dank eines späten Birdies von Nicklas Blyth auf Bahn 17, bleiben die Kurpfälzer genau einen Schlag vor den Herzogenaurachern. Und dieses Birdie war wichtig für St. Leon-Rot,



Foto: Tiess

denn wäre es zu einem Stechen gekommen, hätten der GC Herzogenaurach aufgrund des besseren Finalrunden-Ergebnisses die Oberhand gewonnen.

So kann der GC St. Leon-Rot zwar nicht den Pokal in die Luft stemmen, wohl aber einen hart erkämpften zweiten Platz aufzeigen. Coach Marco Schmuck fasst das Abschneiden seines Teams und insbesondere den Finaltag in Worte: „Alles in allem ist die Platzierung in Ordnung. Allerdings haben wir als GC St. Leon-Rot an der einen oder anderen Stelle auch etwas mehr erwartet.“

Wir haben uns heute morgen sehr schwer getan, die ersten drei, vier Löcher ordentlich abzuschneiden und haben da grobe Schnitzer hingelegt. An Bahn eins haben wir als Team insgesamt sechs Schläge über Par gespielt. Das sollte bei einem Par-5-Loch nicht passieren, wenn man um den Titel mitspielen will. Denn ab dem Punkt sind wir hinterhergerannt. Trotzdem freuen wir uns sehr, dieses Event mitspielen zu dürfen. Die Bedingungen hier sind nicht so leicht gewesen. Der Platz hat es in sich - ist aber auch genau richtig für so eine Deutsche Meisterschaft. So oder so, die Einschlüge kommen immer näher und ich glaube, dass es bald so weit ist, dass wir den Pokal hochhalten müssen. Bis dahin müssen wir viel arbeiten und wir werden analysieren und trainieren. Und dann freuen wir uns, wenn es im nächsten Jahr wieder losgeht.“

Auf Rang vier landen die an diesem Finaltag stark spielenden Herren des Stuttgarter GC Solitude. Mit insgesamt 22 Schlägen über Par verpassen sie allerdings die angestrebte Titelverteidigung. Und auch eine Podest-

platzierung muss das Team um Peter Wolfenstetter den sportlichen Konkurrenten überlassen. Insgesamt jedoch zeigt sich bei dem DGV-Mannschaftspokal die Spielstärke der süddeutschen Mannschaften.

Unter den besten vier Mannschaften schafft es nur der neue Deutsche Meister, der Hamburger GC, die Fahne hochzuhalten. Und in den Top 7 sind dann alle fünf Teams der 1. Bundesliga Süd vertreten, aber nur zwei Mannschaften aus dem Norden. Wohl gemerkt: dies gilt natürlich für den hier gespielten Modus des Zählspiels. Wer weiß, wie es im nächsten Jahr aussieht, wenn die KRAMSKI Deutsche Golf Liga sponsored by Audi hoffentlich wieder regulär ausgetragen wird und ein Final Four im gewohnten Matchplay aufbieten darf.



Foto: Tiess



von Stefan Bluemer

Foto: Stebl

Der GLC Berlin-Wannsee ist Deutscher Mannschaftsmeister der Damen 2020. Beim DGV-Mannschaftspokal setzt sich das junge Team aus der Bundeshauptstadt letztlich deutlich durch. Silber geht an den Hamburger GC, schlaggleich nach Kartenstechen auf Platz drei liegt Vorjahresvizemeister Frankfurter GC.

Am Morgen war es auf dem Niedersachsen Course des GC Hardenberg empfindlich kalt. Damit kamen nicht alle Athletinnen gut zurecht, aber eine ließ es zu Beginn besonders krachen: Tessa Kremser vom Frankfurter GC legte mit fünf Birdies auf den ersten fünf Bahnen grandios vor und hatte großen Anteil daran, dass die Hessen früh den Rückstand zum GLC Berlin-Wannsee egalisiert hatten.

Am Ende brachte die junge Frankfurterin eine starke 68 (-4) nach Hause, war damit an diesem Finaltag beste Spielerin des Feldes und hatte das einzige Ergebnis unter Par abgeliefert. Je länger die neun Mannschaften am Finaltag unterwegs waren, desto deutlich erkämpfte sich Wannsee zunächst die Führung zurück und baute diese dann sogar noch kräftig aus. Mit einem Gesamtscore



Foto: Stebl



Foto: Stebl

DAMEN

von nur acht über Par hatte der Club im Endklassement sechs Zähler Vorsprung auf Hamburg und Frankfurt.

Hamburg darf sich in diesem Jahr Deutscher Vizemeister nennen, weil die Nordlichter das um einen Schlag bessere Tagesergebnis gespielt haben als das Team aus dem Frankfurter Süden.

Das Team des GLC Berlin-Wannsee besteht traditionell praktisch nur aus Eigengewächsen. Lediglich Julia Neumann ist nicht in der Jugend des GLC groß geworden, aber auch schon viele Jahre für Wannsee am Ball. Zum zweiten mal beste Berlinerin war Luka Kienbaum. Die ehemalige Jugendnationalspieler, die über Jahre an einer Verletzung laboriert hatte, nun aber eine echte Stütze der Mannschaft ist, musste am dritten Wettkampftag zwar zwei Doppelbogeys notieren, brachte aber auch drei Birdies unter, so dass am Ende eine sehr solide 73 (+1) stand.

Mit Catharina Lohoff und Alina Bingel kamen zwei Spielerinnen vom Wannsee mit je 74 Schlägen über den Tag. Bingel kämpfte sich auf der Backnine mit vier Birdies zurück, nachdem es auf der Frontnine noch nicht so gut gelaufen war.

Ein ganz besonderes Finish legte Catharina Lohoff vor. Nach zwei Doppelbogeys auf der ersten Halbbrunde und noch einem Bogey auf Bahn 12 lag die Spielerin, die am Tag zuvor Even Par in die Wertung gebracht hatte, nach 15 Bahnen noch „fünf über“, ließ es zum Abschluss der Runde aber mit drei Birdies in Folge nochmal richtig krachen.

Auch Julia Neumann, die als letzte Berlinerin gestartet war, spielte solide und lieferte mit einer 75 (+3) ein sehr gutes Streichergebnis ab.

Daniel Merzl, der als Trainer gemeinsam mit Headcoach Mario Hansch die Spielerinnen formt und entwickelt, war bei diesem einmalig ausgetragenen Turnier als verantwortlicher Coach dabei und nach dem Sieg sichtlich ergriffen. Die Mannschaft jubelte nach dem letzten Putt ausgelassen mit dem Trainer.



Foto: Stebl



Foto: Stebl

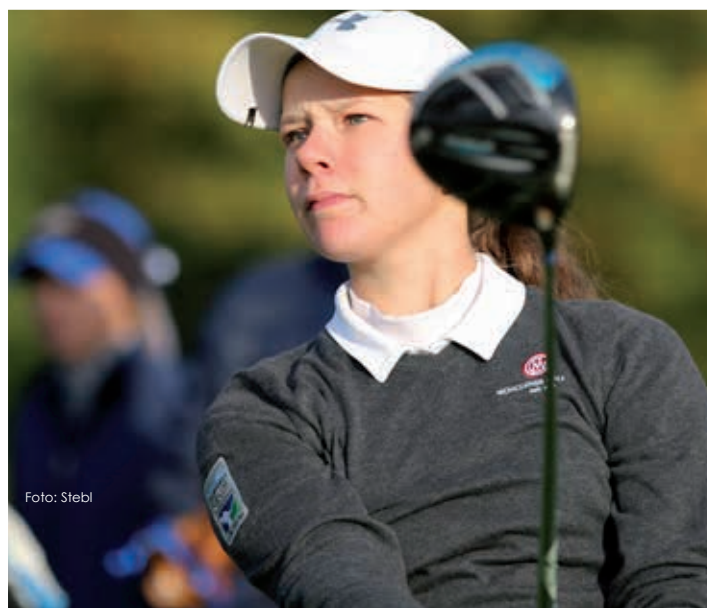


Foto: Stebl

Miriam Hiller, die Sportdirektorin des nun fünfmaligen Deutschen Mannschaftsmeisters, war sichtlich stolz auf das Team: „Der regelmäßige Erfolg immer wieder ist Bestätigung der langfristigen Ausbildung junger Athletinnen. Wir bilden einzelne Spieler aus, aber die wachsen im Team auf.“

Julia Neumann kam als Schlusspielerin die 18 hoch und durfte im Gefühl des sicheren Sieges die letzten Momente dieser Titelnkämpfe voll auskosten: „Es war ein unglaubliches Gefühl. Für mich besonders, weil es meine erste Mannschaftsmeisterschaft war, die ich gewinnen konnte. Wir war ein gutes Team, haben super harmonisiert und hatten extrem viel Spaß, waren motiviert, denn es war das eine Teamevent des Jahres. Wir haben alles dafür gegeben. Für Daniel Merzl war dieser Erfolg auch sehr wichtig. Er hat hier die Hauptrolle übernommen und hat einen super Job gemacht.“

Der Coach selbst war ergriffen und verdrückte sogar ein paar Freudestränen, als der Sieg feststand: „Mir persön-

lich ist dieser Sieg sehr wichtig, weil es ein anstrengendes Jahr war. Wenn man dieses turbulente Jahr mit einem Meistertitel zum Abschluss bringen kann, dann ist es mehr als Genugtuung.“

Wir haben einen starken Club mit einem gut funktionierenden Jugendförderprogramm im Rücken. Wir müssen das meiste aus eigener Kraft schaffen, vier der fünf Spielerinnen sind aus der eigenen Jugend und komplett mit mir groß geworden. Ich danke Mario Hansch ganz besonders.

Wir teilen uns seit 17 Jahren die Arbeit hervorragend auf. Ohne ihn wäre der Erfolg nicht möglich. Der Club unterstützt uns, wo es nur geht. Die Mädels waren hungrig, ein Teamevent spielen zu können, nachdem die Liga und auch die DMM AK 18 ausgefallen sind. Am Ende entscheidet auch das Momentum.

Alle Mannschaften hier können Golf spielen und leisten Großartiges. Es entscheiden ein paar wenige Schläge



Foto: Stebl



Foto: Stebl



Foto: Stebl

und das Quäntchen Glück macht es aus. Hier können viele Mannschaften gewinnen. Dieses mal waren wir am Zug!"

Christian Lanfermann hatte einen spannenden Tag erlebt und strahlte nach dem glücklichen Ende mit der inzwischen wärmenden Sonne um die Wette: „Wir haben an den beiden ersten Tagen unter unseren eigenen Erwartungen gespielt. Wir haben uns gewünscht, noch enger vorne dranzusein. Aber wir wussten auch, dass bei dieser Spielform erst am letzten Tag die Entscheidung fällt - zumindest für die Plätze zwei und drei. Zwischendurch waren wir sogar kurz auch am ersten Platz dicht dran, aber letztlich muss man Respekt zollen, denn Wannsee war sehr gut. Auf den letzten Bahnen war es mit Frankfurt und St. Leon-Rot ein enges Match. Ich bin stolz, dass die Mädels einen kühlen Kopf bewahrt und durchgezogen haben, sich ganz auf sich selbst konzentriert haben und wir jetzt mit Silber nach Hause fahren dürfen.“

Keith Coveney war als Coach des Frankfurter GC sehr zufrieden: „Es war ein Hammerstag. Geplant war, da raus zu gehen, den Tag zu genießen und jede Chance zu ergreifen, Vollgas zu geben. Die Mädels haben das super gemacht. Wir hatten sehr schnell den Rückstand auf Berlin aufgeholt. Die Bahnen 9 bis 12 haben uns einige



Foto: Stebl

Schläge gekostet. Nach dem achten Platz am ersten Tag die Challenge noch anzunehmen, haben die Mädels toll gemacht. Ich bin stolz auf die Mannschaft. Die Arbeit geht weiter."

Tessa Kremser hatte einen außergewöhnlichen Tag erlebt und war auf ihre 68 auch ein bisschen stolz: „Direkt auf den ersten fünf Löchern mit Birdies zu starten war sehr cool. Der Tag war mega erfolgreich und ich bin sehr zufrieden, dass ich mit meinem Ergebnis zu unserem geteilten zweiten Platz beitragen konnte. Meine Eisen waren solide und somit konnte ich mir relativ viele Birdiechancen erarbeiten.“

Der GC St. Leon-Rot war angereizt, um seinen Titel aus dem Vorjahr zu verteidigen. Von Platz zwei ging es für die Mädels von Sebastian Buhl in die Finalrunde. Statt des erhofften Sturms an die Spitze ging es für die Kurpfälzer allerdings nach knappem Verlauf noch zwei Plätze nach hinten, so dass SLR in diesem Jahr bei den Damen ohne Medaille die Heimreise antreten musste. Zwar brachte alle vier aufgebotenen Spielerinnen solide Leistungen, aber Emilie Edinger war mit ihrer 73 (+1) die beste Athletin des Wolfpacks. Am Ende war der Rückstand auf Berlin von sieben auf acht Schläge angewachsen und sowohl Hamburg, wie auch Frankfurt zogen noch vorbei, so dass der erfolgsgewohnte Club mit Rang vier Vorlieb nehmen musste.

Der Münchener GC und der GC München Valley, die nach dem ersten Tag die Spitze bildeten, beendeten dieses Turnier, bei dem sich so viele der in diesem Jahr international erfolgreichen Athleten noch einmal wiedersahen, schwesterlich in der Mitte des Feldes. Valley hatte im Endklassement auf Rang fünf 24 Schläge über Par gesammelt, der Münchener GC hatte auf Rang sechs einen Schlag mehr in der Wertung.

Weitere zwei Schläge dahinter folgte der GC Hubbelrath auf Rang sieben. Die beiden Aufsteiger kamen über die Plätze acht und neun nicht hinaus. Fürth kam mit +38 dabei vor dem Düsseldorfer GC (+48) ins Ziel.

Marcus Neumann hatte in diesem so außergewöhnlichen Jahr schon viele Erfolge deutscher Athleten erlebt und dabei ganz großen Sport gesehen. Dem einmalig ausgerichteten DGW-Mannschaftspokal als Abschluss dieser Saison räumte der Vorstand Sport im DGV aber dennoch eine besondere Stellung ein: „Es war wichtig, für die Mannschaften diesen Saisonhöhepunkt zu schaffen.“

So hatten ganz viele Athleten mit ihren Mannschaften noch einen guten Abschluss eines Jahres, in dem wir alle auf viel verzichten mussten. Besonders gefreut hat mich, dass viele unserer Europameister mit ihren Clubteams hier dabei waren und alle gemeinsam dieses sportlich gesehen international so einmalig goldene Jahr ein bisschen feiern konnten.



Foto: Stebl



Foto: Stebl

Ohne die Arbeit der Clubs in der Jugendarbeit und der Förderung des Leistungssports wären all diese großartigen Triumphe über alle Altersklassen bei Damen und Herren, Mädchen und Jungen nicht möglich. Der GC Hardenberg war mit seinem Niedersachsen Course der perfekte Gastgeber für diese Deutschen Mannschaftsmeisterschaften. Ich gratuliere den Meistern Falkenstein und Wannsee, den Medaillengewinnern, aber auch dem GC Hardenberg, der erneut einen anspruchsvollen und vielseitigen Platz geboten hat. Insgesamt war dieses Turnier ein würdiger Abschluss für die Saison 2020.“



Foto: Stebl



Foto: Stebl

Kuuuhl über das Grün von Loch zu Loch grasen



Jan Thomas Ockershausen
Rechtsanwalt und Notar



GUTSCHEIN ÜBER 5 EURO

Einlösbar bei einer Fahrt durch unsere
Carwash-Anlage bis zum 31. 12. 2020



**SOF-TEX CARWASH
+ SB-WASCHPLÄTZE**

Hannoversche Str. 53a · 37075 Göttingen
Tel. 0551-383660 · www.mcclean-gmbh.de

Gutschein nicht kombinierbar und übertragbar.

Wenn Sie mit unserem **kuuuhlen Mc.Clean-Golfcart** über das Grün von Loch zu Loch grasen, erhalten Sie einen Gutschein über 5 Euro, der in der Carwash-Anlage von Mc.Clean bis zum 31. Dezember 2020 eingelöst werden kann.

Und Ihre Rasenflecken in Hemden und Hosen können Sie in unserem Reinigungs- und Wäschepflege-Service **Coffee Lounge Knitterfrei** auch gleich entfernen lassen und einen gepflegten Kaffeepausch halten.



**SOF-TEX CARWASH
+ SB-WASCHPLÄTZE**

**SB-WASCHSALONS
+ SB-MANGELSTUBE**

Hannoversche Straße 53a · 37075 Göttingen · Tel. 0551-383660 · www.mcclean-gmbh.de



BLUE RIBBON
06.10.2020

Blue Ribbon Deutschland Golf-Serie 2020

Prostatakrebs-Früherkennung kann Leben retten!

Trotz schwieriger Bedingungen durch die Corona Pandemie traten die Damen und Herren des Golf Resort Hardenberg am 06.10.2020 zum Golf im Zeichen der hellblauen Schleife („Blue Ribbon“) an.

Natürlich mit gebotenen Abstand möchten die Damen und Herren des Clubs damit Aufmerksamkeit für das Thema Prostatakrebs und die Möglichkeiten der Früherkennung schaffen. Sie unterstützen zugleich die gemeinnützige Kampagne Blue Ribbon Deutschland und sind Teil der bundesweiten Golf-Serie für den guten Zweck.

Durch die Pandemie wurden zum großen Bedauern der gemeinnützigen Kampagne bereits Termine abgesagt. Um so sehr freut sich Blue Ribbon Deutschland über die Clubs, die Termine unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen, stattfinden lassen können.

Deutschlandweit sind Golf-Clubs dazu aufgerufen, auf diese Weise Informationen rund um die Krankheit Prostatakrebs zu kommunizieren und durch Wissensvermittlung Ängste und gesellschaftliche Tabus abzubauen.

Denn was viele noch nicht wissen:

Früherkennung hilft dabei, den Krankheitsverlauf positiv zu beeinflussen und ermöglicht schonendere Behandlungsmethoden. Gleichzeitig festigt Früherkennung die eigene Entscheidungsgrundlage.

Die Golfer spielen von April bis Oktober einen Tag lang im Zeichen der hellblauen Schleife („Blue Ribbon“) – dem international anerkannten Symbol für Engagements gegen Prostatakrebs. Sie unterstützen damit in Deutschland ein wichtiges, gesellschaftsrelevantes Thema.

Die gemeinnützige Kampagne Blue Ribbon Deutschland und die Damen und Herren des Golf Resort Hardenberg freuen sich, dieses besondere Turnier im Zeichen der hellblauen Schleife am 06.10.2020 zu spielen.

Durch die große Golf-Gemeinschaft und mit Hilfe der Medien sollen die Informationen rund um das Thema Prostatakrebs und die Chancen der Früherkennung deutschlandweit verbreitet werden.

Der Putter

Dies ist – wie ihr seht – ein Putter.
Was ein Putter braucht, das hat er:
Hier ein Griff, um ihn zu halten,
fromm die Hände drum zu falten.
Denn du musst viel Glaubenskraft
über deinen Putterschaft
in den Schlägerkopf hier zwingen,
in den Ball zum Loch mag lenken,
um ihn mittig zu versenken.

Wenn das nicht so richtig geht,
fehlt's an Demut im Gebet.
Die, die in der Kirche schlafen,
wird der Herr beim Putten strafen.

Aber wenn vor Wut du kochst,
weil du wieder mal nicht lochst,
schmeiß den Putter nur nicht gleich
in den nächsten besten Teich.

Bleib gelassen, denk daran,
was dein Putter sonst noch kann.
Er kann dir beim Gehen nützen,
kann sogar die Seele stützen.

Reinhold Messner am K4
hing an diesem Putter hier.

Oder auch der alte Fritz
stützte sich bei Austerlitz...
oder Leuthen...? Jedenfalls
war's ein Putter. Der kann alles:
Lasten hebeln, Eimer tragen,
Nägeln in die Wände schlagen.

Denk daran: ein Martin Luther
schlug mit einem Wilson-Putter
seine fünfundneunzig Thesen...
Hier, mein Wort ... so ist's gewesen.
Und das Mordgerät von Kain
soll von PING gewesen sein,
...wie Herr Klein mir kürzlich schwor,
als im Zählspiel er verlor.

Ja, du siehst jetzt sonnenklar:
so ein Putter: wunderbar!
Löst die schwersten Lebensfragen,
hilft in allen Lebenslagen.

Alles aber kann er nicht,
jedenfalls aus meiner Sicht:
Stehst du auf dem Grün dem satten,
kann er eines gar nicht: PUTTEN.
Ja, die Schwäche hat er eben:
Stets schiebt er den Ball daneben.
Nur bei einem frommen Beter –
Hab' ich jedenfalls gehört – da geht er.

Klaus Pawlowski

WILLKOMMEN IN EINER NEUEN ÄRA

Deutsche, handgemachte Tropfen verschiedener
Kategorien mit Rohstoffen aus eigenem Anbau.
Vereint unter einem Dach – Hardenberg Distillery.


— Est. 1700 —
Hardenberg
DISTILLERY

Sprechen Sie uns an!
Wir freuen uns auf Ihre
Nachricht.



Aperol Spritz Turnier

Beim Aperol Spritz 9 Loch Turnier, am 02.10.2020 war die Stimmung bestens, denn alle Spielerinnen bekamen nach dem Spiel einen Aperol Spritz - gesponsert vom Präsidenten.

Dana, unsere Kapitänin erinnerte, an die Didago Mitgliederversammlung, die am 27.10. stattfindet. Dazu sollen alle Damen sich Gedanken und Vorschläge machen für neue Konzepte der DiDaGo Runde. Im November findet für die Didago eine Fortbildung zu den neuen Golfregeln statt und für die neue Berechnung des Handicaps. Der Termin wird noch bekanntgegeben. Des Weiteren berichtete sie über die Themen der Mitgliederversammlung des Clubs, nämlich die Wasserversorgung, die Um-

kleidekabinen. Das Projekt für eine weitere Gastronomie auf dem Niedersachsen Course ist erstmal auf Eis gelegt.

Auch der Präsident kam kurz vorbei und bat nochmals um Verständnis für den heutigen Termin der Mitgliederversammlung.

Bruttosiegerin war Conny Behnken mit 20 Bruttopunkten. In der Nettowerbung gewann Rosemarie Brandt mit 16 Nettopunkten, zweite war im Stechen Marlene Heyser und dritte Christa Sommer. Platz vier belegte Christiane Biskup und fünfte wurde Inge Erken-Sartorius. Die Preise waren alle gesponsert von Jutta Steuber.



STUDY-START

Statt Frust auf der Bank, Lust auf der Bahn!

„All you can Golf“ Raus aus dem Lernstress und ab in die Natur! Stell dich neuen und spannenden Herausforderungen auf 42 Bahnen!

SCHNUPPERTAG
- Public Open -
jeden Do. & Fr.
inkl. Leihschläger

10€

30€ mtl.

Schüler, Studenten und Auszubildene im Alter von 18 - 27 Jahren

**Gesund bleiben
Spaß haben
Golf spielen**

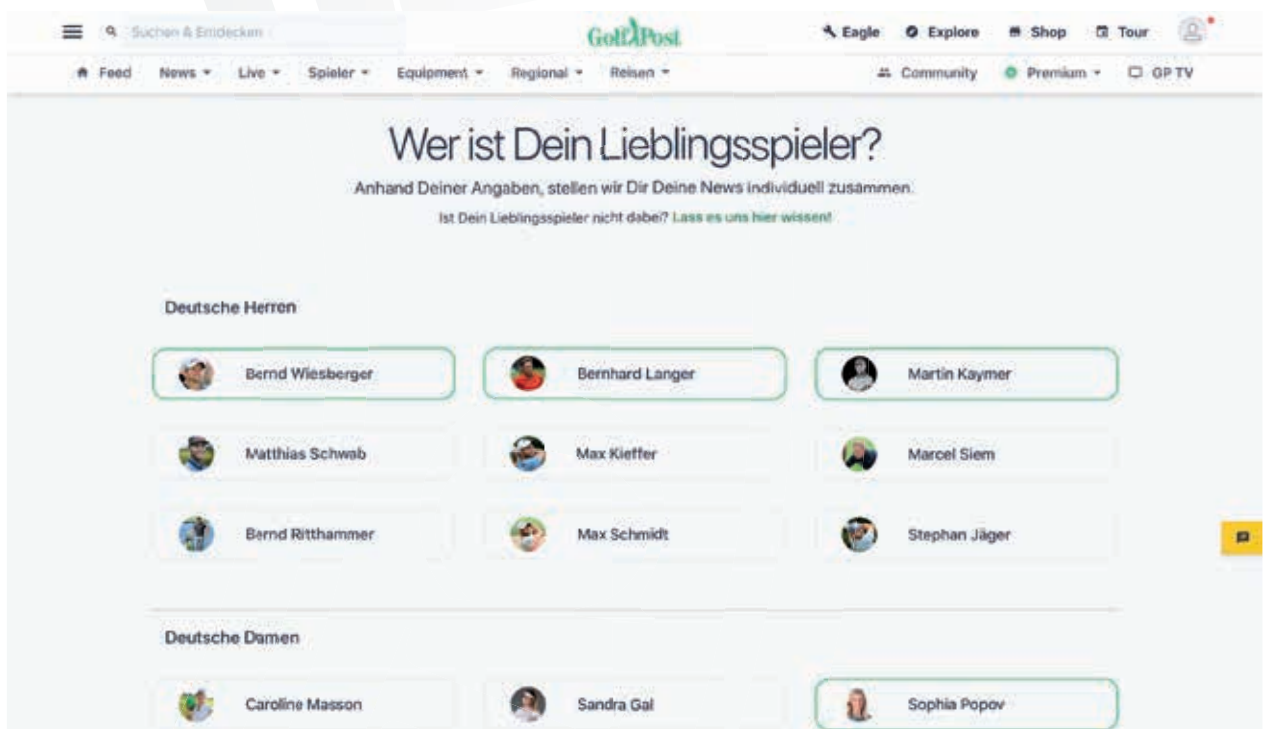
Golf Club Hardenberg e.V.
Gut Levershausen
37154 Northeim

Mail: info@gchardenberg.de
Tel.: 05551 - 90 838 0
Web: www.gchardenberg.de

Sie wollen persönlich zugeschnittene News aus dem Golfsport? Am besten auch noch aus ihrer Region? All das verbindet die neue Golf Post Plattform. Und noch viel mehr: wir arbeiten täglich an weiteren Features und Ideen, die unseren Usern einen Mehrwert bieten und Golf Post für begeisterte Golferinnen und Golfer zum „Place-to-be“ macht.

DIE PERSÖNLICHE STARTSEITE
CHANNELS UND REGIONALE NEWS

DAS DIGITALE ZUHAUSE FÜR GOLFER



Herzstück der neuen Golf Post Plattform ist die persönliche Startseite - Userinnen und User können ganz nach ihren Interessen die eigene Seite gestalten. Nur sehen, was einen wirklich interessiert! Eingeloggte Nutzerinnen und Nutzer durchlaufen anfangs ein Onboarding und legen fest, über welche Themen sie gerne informiert werden möchten. Seien es Profisport, Golfreisen oder Trainings-Tipps - für jeden ist etwas dabei. Die Channels können natürlich nachträglich ergänzt bzw. geändert werden. Die Auswahl der Interessen ist ganz leicht: Möchte man z.B. alles über Martin Kaymer erfahren, folgt man dem Spieler und schon bekommt man vom Hintergrundbericht zu einem seiner Turniere bis hin zu Fotostrecken und Ergebnissen alles rund um den zweifachen Majorsieger.

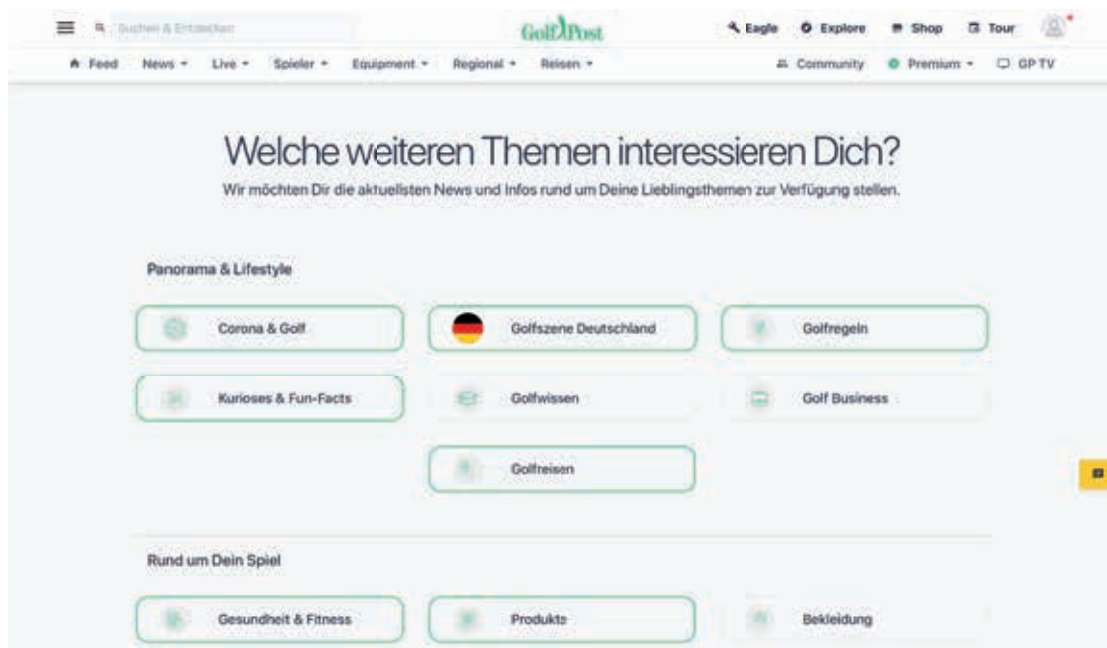
Jeder wie er mag: Golf Post bietet eine Menge an Personalisierungsmöglichkeiten. Will man mehr über die Golfszene in Deutschland erfahren und zudem noch Tipps und Tricks zum Thema Gesundheit & Fitness? Kein Problem. Mit den zahlreichen Interessen-Kombinationen können sich Golferinnen und Golfer so ihre ganz eigene Golf Post Plattform zusammensetzen.

Und wer sich gerne mit der Golf Post Community austauscht, ist herzlich willkommen - vom Foto der letzten Golfrunde, dem Video des eigenen Schwunges bis hin zum eigenen Blogpost ist alles möglich.

Ein weiterer wichtiger Teil der Plattform ist die regionale Vernetzung. Gibt man seinen Heimatclub an, sieht man unter „Regional“ alle News und Events aus dem unmittelbaren Umfeld.



Regional vernetzen und
„Up to date“ bleiben



Der Golf Post Kalender 2021

– der schönste Golfkalender Deutschlands –

Auch für das nächste Jahr gibt es wieder den allseits beliebten Golf Post Kalender mit dem Motto: „Deutschlands schönste Golfbahnen“. Ein besonderes Schmankehl für alle Fans des GC Hardenberg: den Monat März ziert eine Luftaufnahme des Keilerkopf-Inselgrüns. Neben dem GC Hardenberg sind weitere wunderschöne Golfplätze Teil des Golf Post Kalenders 2021. Vom Frankfurter GC bis an die Küste zum GC Büsum Dithmarschen kann man sich jeden Monat aufs Neue inspirieren lassen. Kenner wissen, dass es nicht bei der Betrachtung der



schönen Aufnahmen bleiben muss: jeder Kalender enthält 2für1-Green-fee-Gutscheine für alle aufgeführten Golfclubs. Und damit die Golferinnen und Golfer auch bestens ausgerüstet auf die Runde gehen, gibt es einen 20 Euro Golf-House-Gutschein bei jedem Kalender oben drauf!

Den Kalender gibt es im Golf Post Shop für 39.99 Euro.

Tipp: Als Golf Post Premium-Member erhalten Sie 20% Rabatt auf alle Produkte im Golf Post Online-Shop und somit auch auf den Golfkalender 2021!



2020 US MASTERS EIN AUSBLICK

Das „Corona-Jahr“ hat bekanntlich auch den Turnierkalender der Profis durcheinandergebracht. Während sonst schon im April die ganze Golfwelt nach Augusta, Georgia, schaut, müssen wir uns in diesem Jahr noch ein klein bisschen gedulden. Das Warten hat aber bald ein Ende: vom 12. bis 15. November findet das prestigeträchtigste Golfturnier der Welt endlich statt. Dabei werden natürlich alle Augen auf Tiger Woods gerichtet sein - der Superstar entzückte die Golf Fans beim Turnier 2019, als er märchenhaft seinen 15. Majortitel gewann. Wie immer wird Golf Post Sie mit allen wichtigen News und Hintergrundberichten rund um das Turnier versorgen. Neben dem Livescoring wird es einen Liveticker geben, um Runde für Runde ganz nah am Geschehen zu sein. Dazu können Sie sich auf allerlei Specials zum Turnier und Einblicke in die Welt des Masters freuen!



Klaus Pawlowski

Alter: Super-Senior
Wohnort: Göttingen



...mal nachgefragt

...mal nachgefragt

...ma

Was hast du beruflich gemacht?

Akademischer Oberrat an der Uni Göttingen, Rhetorik-Trainer in Wirtschaft, Verwaltung und in den öffentlichen Medien (Hörfunk, Fernsehen)
Nebenbei (fast schon beruflich): 30 Jahre politisches Kabarett

Welcher Ort gefällt dir hier im Club am besten?

Selbstverständlich die wunderschöne Terrasse unseres Clubhauses. Vor allem genieße ich sie, weil ich mich dort nach einem miesen Spiel mit einem Stück Sahnetorte trösten kann. Dazu trägt auch unser Sebastian und sein immer freundliches Team bei.

Erzähle von deinen Hobbies?

Natürlich spiele ich gerne Golf, fahre zum Ausgleich Fahrrad. Bis jetzt sturzfrei. Und zu Hause hocke ich am Computer und fabriziere satirische Texte, die man auch hören kann, zum Beispiel im Claviersalon.

Warum macht dir Schreiben soviel Freude?

Es macht mir großen Spaß, Ereignisse und Erlebnisse unseres täglichen Lebens (dazu gehören auch das Golfen und selbstverständlich die Politik) satirisch zu beleuchten und dafür griffige Bilder, stimmige Reime und Überraschende Pointen zu finden.

Wann hast du mit Golf angefangen?

Oje. Da muss ich nachdenken. Ich glaube 1988

Welches Handicap hast du ?

Da stand mal vorne eine Eins. Aber das ist lange her. Inzwischen habe ich mich auf fast 25 hochgearbeitet. Und manchmal, wenn die Abschläge klappen und die Puts fallen, „puffere“ ich sogar.

Was sind deine Wünsche hier im Club?

Die netten Mädels und Jungs im Service-Center sollten uns weiterhin so freundschaftlich im wahrsten Wortsinn :) entgegen kommen. Hoffentlich demnächst bald wieder ohne Maske.

Wenn du eine Zeitmaschine hättest, in welches Jahr würdest du reisen und warum?

Ich würde mich in das Jahr 2013 beamten. In diesem Jahr war ich mit meinem Kabarett („Die Pawlowskis forte“ Das Göttinger Kabarett) auf Abschieds-Tournee. Am 25.10. hatten wir unsere wunderbare Schluss-Gala im Jungen Theater Göttingen. Ein bewegender letzter Auftritt. Gerade diesen Moment mit diesem begeisterten Publikum würde ich gerne noch einmal erleben.

al nachgefragt

...mal nachgefragt

...mal nach



Keilerkopf Bezwinger

HOLE IN ONE am KEILERKOPF



Werner Waldtmann

heißt unser KeilerKopf-Bezwinger in diesem Jahr. Bei unserer wunderschönen Mercedes-Benz After Work Cup Turnierserie spielte Werner ein Hole in One auf Bahn 11 des Niedersachsen Course.

Am 12.10.2020 wurde der Preis an Werner übergeben! Wir sagen herzlichen Glückwunsch und ein 3-faches

Hole in
Hole in
Hole in ...



Jugend-Clubmeister 2020

DIE MEISTER UNTER DER JUGEND

Die neuen Jugend-Clubmeister 2020 heißen **Valentina Orth** und **Felix von Düring** - herzlichen Glückwunsch!

Während sich Valentina bereits nach 9 Loch erfolgreich von der Konkurrenz absetzen konnte, lieferten sich Felix von Düring und der schlussendlich zweitplatzierte Jakob Heling ein spannendes Match, das Felix erst an der 18 für sich entscheiden konnte.

Vize Clubmeisterin wurde **Emelie Roth**.

Insgesamt haben 32 Kinder in zwei Wertungsklassen an der Jugend Clubmeisterschaft in diesem Jahr teilgenommen.

Wir gratulieren allen Teilnehmern und Platzierten!



ÖFFNUNGSZEITEN

OKTOBER

Mo.	09.00 - 15.00 Uhr	Fr.	09.00 - 17.00 Uhr
Di.	09.00 - 17.00 Uhr	Sa.	09.00 - 17.00 Uhr
Mi.	09.00 - 17.00 Uhr	So.	09.00 - 17.00 Uhr
Do.	09.00 - 15.00 Uhr		

NOVEMBER

Mo.	geschlossen	Fr.	09.00 - 17.00 Uhr
Di.	09.00 - 17.00 Uhr	Sa.	09.00 - 17.00 Uhr
Mi.	09.00 - 17.00 Uhr	So.	09.00 - 17.00 Uhr
Do.	geschlossen		



GOLF-HOUSE

Nähe verbindet.



KSN - gut für die Region.

Das Vertrauen unserer Kunden begleitet uns seit über 150 Jahren. Dabei profitieren unsere Kunden von unserer Markterfahrung und Finanz-Kompetenz von A-Z: Anlegen, Bausparen, Finanzieren, Versichern und Zuhören. Vom kostenlosen Startgirokonto für Schüler bis hin zur Altersvorsorge und Vermögensplanung.

Wir beraten Sie - KSN.

 Kreis-Sparkasse
Northeim

KSN Nähe
verbindet.

www.ksn-northeim.de



Golf- und Turnierhaus auf dem Niedersachsen Course - ein Zukunftsprojekt!

Mit dem Niedersachsen Kurs haben wir einen deutschlandweit bekannten Championship Course, der gerade wieder für die deutschen Mannschaftsmeisterschaften vom DGV gebucht wurde. Das Feedback zu unserem Platz und zu unserem Club, insbesondere zur Qualität unserer Serviceleistung war herausragend. Um diesen Kurs zukünftig optimal für Turniere und Veranstaltungen nutzen zu können und noch besser in das Turniergehen einbinden zu können, fehlt eine geeignete Location auf dem Platz.

Auch unter dem Gesichtspunkt, dass unsere Bestandsflächen oft nicht mehr ausreichen, hat der Vorstand gemeinsam mit unserem Gastronomie Partner, Sebastian Wallbrecht und Sam Ledderhose, vom Golf Restaurant das Projekt Golf und Turnierhaus auf dem Niedersachsen Course gestartet. Die Mitgliederversammlung hat mit überwältigender Mehrheit beschlossen, dass der Vorstand die Planungen für ein solches Projekt konkretisiert und bei nächster Gelegenheit die Details zur Abstimmung vorstellt.

Die Finanzierung des Projekts ist durch zusätzliche Einnahmen, sowohl aus der Vermietung des Hauses selber, als auch aus zukünftigen Mieteinnahmen für den Wintergarten (für vereinsfremde Veranstaltungen) sichergestellt und wird die laufenden Budgets nicht belasten. Als zentraler Veranstaltungsort für Club und Business Turniere, DGV-Wettspiele oder hoffentlich, die im nächsten Jahr startende Golf Tour Germany, wertet ein solches Haus unseren Club noch einmal enorm auf.

Wir werden Sie weiter detailliert über unsere Planungen informieren.





5

33

23 %

18 %

5 %



Es gibt kaum ein Spiel auf diesem Erdball, welches so variantenreich ist, wie der Golfsport. Jeder Schlag, jede Spielsituation ist individuell und jede einzelne der 18 Bahnen auf unzähligen Plätzen weltweit hat ihren eigenen Charakter. Kein Wunder also, dass auch die Persönlichkeiten der Golfspielenden so unterschiedlich sind, wie die Spielstätten, auf denen sie dies tun.

Dabei ist jeder, der sich auf die Jagd nach den weißen Bällen begibt, gut beraten, bestimmten Spielertypen nach Möglichkeit auszuweichen. Ähnlichkeiten mit lebenden Personen, insbesondere Mitgliedern unseres Clubs, sind natürlich rein zufällig und nicht beabsichtigt.

1. Der Unsichere

„Kann ich schon schlagen?“ oder „Darf ich den besseren?“ sind typische Äußerungen, dieses Typs Golfspieler. Auch das Auskurtfersuchen nach dem passenden Spielgerät für die aktuelle Lage des Balls ist als charakteristisch anzusehen. Der Unsichere imponiert mit gefühlten 100 Probeschwüngen, die mit mindestens 3 verschiedenen Schlägern durchgeführt werden, wobei auch diese Prozedur gerne durch verschiedene Fragestellungen unterbrochen wird. Zur Vergewisserung führt der Unsichere stets ein kleines Notizbuch mit Aufzeichnungen aus Golfstunden, dem Platzreifekurs und diversen YouTube-Videos mit sich, die helfen sollen, die jeweilige Spielsituation zu analysieren.

Der hierdurch entstehende Zeitverlust wird ausgedehnt durch die Verzögerungen, die auf dem Grün entstehen, wenn der Unsichere die optimale Puttroute mit Taschenrechner und Geodreieck berechnet. Die Gefahr durch den Unsicheren im Golfalltag ist hingegen gering, da er sich nur nach mehrfacher Aufforderung zum Mitspielen in fremden Flights orientiert und gut an seinem ständig



von Jan Thomas Ockershausen

BIST DU EINER VON DENEN?

DRUCKLÖSUNGEN
INNOVATIVEN Endgeräte Unternehmen
Verfügbarkeitsgarantie
Antwort Follow-Me Funktion Druckjob Leidenschaft Prozess
Druck/Kopie/Scan Verwaltung print
Print Management Sicherheit Optimal NEUES DESIGN
-Mail Flut iTraining Umwelt VIRTUELL Drucksysteme
Farbe Enterprise Content Management
technik IT-INFRASTRUKTUR
Verbrauchsmaterialien DOKUMENTENMANAGEMENT SOFTWARE
PROJEKTE Multifunktionssystem ZEIT Aspekte Workflow
Revisionsicherheit mit DMS Systeme Entwicklung
Anwender Schneller & effizienter arbeiten
OPTIMIERUNGSKONZEPTE
Netzwerk Import cloud Vertrag Bereitstellung
Informationen PRODUKTE DATEN SICHEREN HÄNDEN Arbeitszeit
Digital KONTAKTZIEL Archivierung
Service DATENSICHERHEIT AMAGNO
PRODUKTINFORMATIONEN
Generation moderne Dokumentenmanagement digitalen Arbeitsplatz
FLEET-MANAGEMENT
SOLUTION Optimierung Hardware Ablage Aktuelles
Lösungsvorschläge Export Leasinggesellschaft
konzept Toner SCAN ROUTING
weg prüfen Business Geschäftsprozesse
AnyDesk PROFESSIONELLEN NETZWERK

 **GRIES**

IHR IT- UND DRUCKPARTNER

WWW.GRIES-GMBH.DE

IF IT WORX, IT'S


fragenden Blick erkennbar ist. Probleme tauchen allerdings auf, wenn der Unsichere im Flight vor einem spielt, da er sich eigentlich nie sicher ist, ob er das nachfolgende Flight durchspielen lassen soll oder nicht.

2. Der Besserwisser

In enger Symbiose mit dem Unsicheren steht der Besserwisser. Golfspieler, die sich in dieser Spezies einordnen lassen, glänzen mit einer (subjektiv empfundenen) hervorragenden Regel- und Etikettenkunde und verfügen über ein (ebenfalls subjektiv empfundenen) bemerkenswertes Adlerauge. Objektiv nachweisbar ist ein extremes Mitteilungsbedürfnis im Hinblick auf die Frage, was gerade erlaubt ist und was nicht und vor allen Dingen, warum der letzte Schlag des Mitspielers den Ball nicht in die gewünschte Richtung befördert hat.

Der Besserwisser empfindet eine unnatürlich ausgeprägte Freude daran, jedem in erreichbarer Nähe Handlungsanweisungen sowie Restwissen aus seinem Platzreifekurs zu präsentieren. Sie erkennen den Besserwisser sehr gut an mindestens einem, vorzugsweise mehreren Unsicheren, die ihn begleiten. Machen Sie die Nagelprobe, indem Sie sich einfach ein beliebiges Wedge zur Hand nehmen und einen Chip versuchen. Befindet sich ein Besserwisser in der Nähe, wird er Ihnen die Defizite von Setup und Schwung sowie die Unzulänglichkeit Ihres Materials umfangreich erläutern.

3. Der Egomane

Der Antagonist des Besserwissers ist der Egomane. Egomane Charaktere sind grundsätzlich nicht oder nur sehr begrenzt mitteilend. Sie spielen am liebsten alleine, wobei dies natürlich dem Wunsch des Egomannen, bewundert zu werden, entgegensteht. Dieser Typus ist also durchaus unberechenbar, da er sich zuweilen auch systemwidrig in Flights, vorzugsweise mit Spielern, die weniger spielstark sind, einfindet. Der Egomane hält grundsätzlich nichts davon, Divots oder Pitchmarks auszubessern. Der Umstand Mitgliedbeiträge oder Greenfee entrichtet zu haben, befördert die Greenkeeper

praktisch automatisch in die Position seiner persönlichen Angestellten. Spielverzögerungen sind beim Egomannen hingegen selten zu beobachten, da er es im Regelfall kaum abwarten kann, seinen nächsten, natürlich perfekten Schlag zu präsentieren.

Auf der anderen Seite ist er allergisch gegen jede Form von Wartezeiten, außer denen, die dadurch verursacht werden, dass er noch auf dem Grün stehend seine Scorekarte ausfüllt. Fordern Sie niemals einen Egomannen auf, Sie durchspielen zu lassen, während er großräumige Waldgebiete nach verlorengegangenen Bällen durchsucht. Egomannen fassen so etwas als persönliche Beleidigung auf und neigen in solchen Situationen zu Tobsuchtsanfällen.

Sie erkennen den Egomannen an dem auf laut gestelltem Mobiltelefon, mit dem er gerne und lautstark telefoniert, wobei er entweder die Perfektion seines Spiels zu rühmen weiß oder aber die Unzulänglichkeiten seiner Mitspieler kommentiert.

Falls Sie sich oder Ihren Flightpartner in dieser bislang noch recht kurzen Aufzählung nicht wiedergefunden haben, bleibt die Hoffnung auf die nächste Ausgabe, in der wir das Augenmerk auf andere ebenso problemorientierte Spielertypen lenken werden.

CORONAVIRUS COVID - 19

WARUM IST NATÜRLICHE DESINFEKTION AUF ALLEN EBENEN SO WICHTIG?

Virenfrei und gesundheitsfreundlich golfen in der offenen Golfwoche mit Solenal-Naturdesinfektion, gesponsert von unserem Mitglied Burkhard Gottlieb

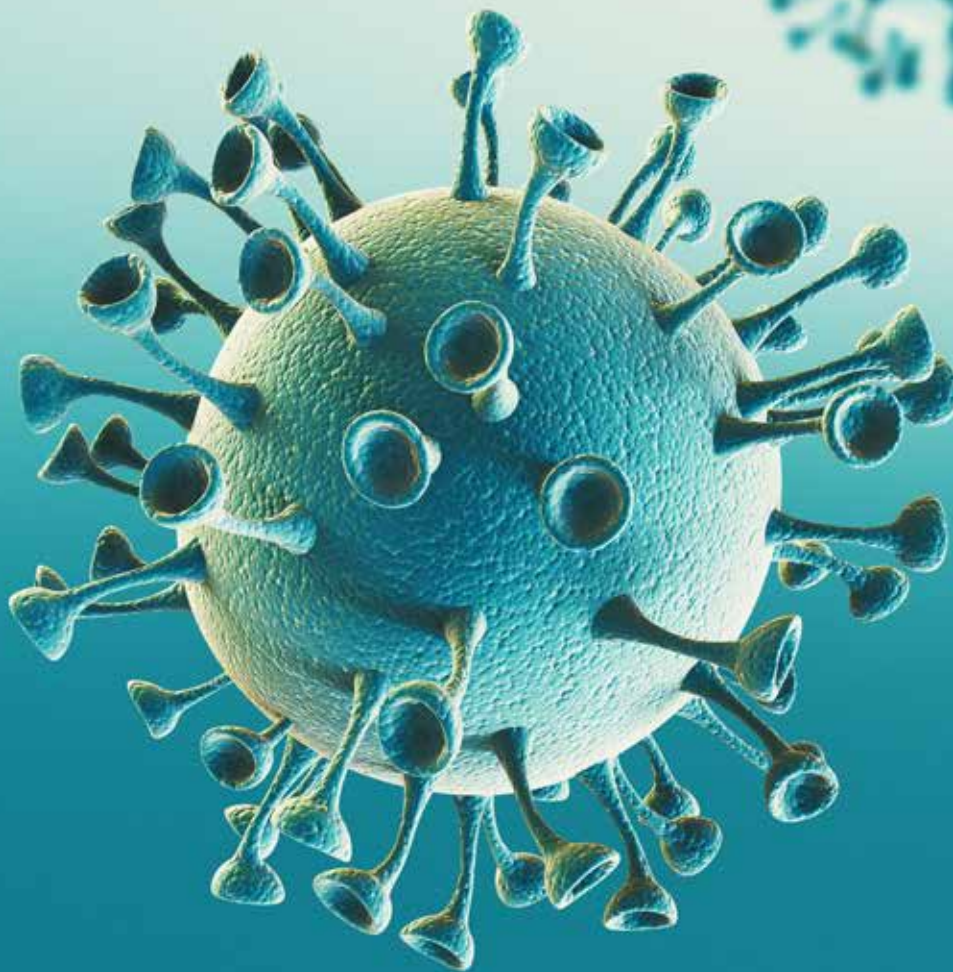
Seit die Nutzungserlaubnis für Golfanlagen wieder gilt, ist es oberstes Gebot für alle Beteiligten, die strengen Hygieneregeln einzuhalten. Dazu gehört unter anderem die hygienisch einwandfreie Durchführung der Raumdesinfektion im Golfclub, aber auch die Desinfektion der Golfcarts, Hände, etc.. Burkhard Gottlieb, Inhaber und Geschäftsführer der IC Projekt-Management GmbH, hat uns dafür rein ökologische alkoholfreie Desinfektionslösungen der Marke Solenal kostenfrei zur Verfügung gestellt. Diese hervorragenden Produkte sorgten während unserer Golfwoche auf schonende und natürliche Weise für eine allzeit keimfreie Umgebung.

Warum ist natürliche Desinfektion auf allen Ebenen so wichtig?

Der Golfshop, das Sekretariat, die Umkleidekabinen, Duschen, WCs, Golfcarts und das Restaurant haben

täglich mit einer Vielzahl an Viren, Keimen und Bakterien zu kämpfen. Ob Türgriffe, Wände oder Möbel – multiresistente Keime, Bakterien und Viren setzen sich auf allen Oberflächen ab und verbreiten sich häufig sogar über die Lüftungsschlitze und Klimaschächte. In der aktuellen Krisensituation, in der Golfclubs unter strengen Auflagen wieder öffnen durften, gilt es, besondere Hygienemaßnahmen umzusetzen. Wir sind daher zu einer speziellen Raumhygiene angehalten. Zur Abtötung bzw. Inaktivierung von Mikroorganismen kommen heute die unterschiedlichsten Desinfektionsmittel zum Einsatz. Meist enthalten diese hochkonzentrierte Alkohole, wie beispielsweise Isopropanol. Oft sind diese Mittel sehr aggressiv und können Materialien des Mobiliars, der Golfcarts und des Maschinenparks auf Dauer angreifen sowie die Gesundheit gefährden.

Solenal ist eine rein ökologische alkoholfreie Desinfektionslösung. Diese arbeitet ohne chemische, alkoholische oder andere schädliche Inhaltsstoffe und ist einfach anwendbar. Bei der Produktion entstehen keine Abfallprodukte oder klimaschädliche Emissionen.



Solenal eignet sich sowohl zur Raumhygiene als auch zur Trinkwasserhygiene und Anwendung auf der Haut. Das Produkt wird unter Einsatz einer patentierten Elektrolyse und eines hydraulischen Schemas aus Wasser und Salz hergestellt. So entsteht eine hochwirksame, umweltschonende und nicht gesundheitsbelastende Desinfektion. Die Raumdesinfektion wird direkt als gebrauchsfertige Lösung, unter anderem zur Verneblung in Räumen, angeboten. Die Lösung ist wirksam gegen Grippeviren, Corona, Influenza-A-Virus H1N1, Influenza A/H5N1, E.Coli, Herpes, Schimmelpilze, Coliforme Bakterien, Pseudomonas, Enterococcus, Candida und multi-resistente Keime.

Ökologisch und ökonomisch sinnvoll

Die Desinfektion mit Solenal funktioniert extrem schnell und einfach. So wird beispielsweise ein Golfcart innerhalb einer Minute desinfiziert. Die Kosten liegen bei ca. 15 Cent. Es ist generell bei der Desinfektion mit Solenal keine Verwendung von Schutzkleidung erforderlich –

auch nicht in Räumen. Anhand eines Verneblers verteilt sich die Solenal-Raumdesinfektion einfach als extrem feiner Sprühnebel. So ergibt sich eine wirtschaftlich sinnvolle Lösung. Solenal kann auch zur Anwendung an Händen sowie zur Grünpflege bzw. -behandlung gegen Pilze u.v.m. eingesetzt werden.

Die IC Projekt-Management GmbH arbeitet in Kooperation mit dem Partner Solenal unter anderem mit ganzheitlichen Hygienekonzepten und hat sich, beispielsweise auf Sportclubs, Golfclubs, Fitnessstudios, Hotels, Zahnarzt- und Arztpraxen sowie Kindertagesstätten und Schulen spezialisiert. Die IC Projekt-Management GmbH begleitet außerdem seit Jahren zahlreiche Projekte, die unter anderem in der bekannten TV-Investorensendung "Höhle der Löwen" zu sehen waren, mit Leistungen in Produktion, Vertrieb und Marketing.

Bei Fragen zu den Hygienekonzepten und Produkten wenden Sie sich bitte direkt an Burkhard Gottlieb, unter solenal@bgottlieb.ch oder unter der Nummer +49 151 41 255 288.



Matthias Schmid, einer der Helden von Hilversum, verteidigte seinen Titel als Europameister erfolgreich. Im GCC Zürich setzte sich der Athlet des GC Herzogenaurach bei ganz schwierigen Bedingungen am Finaltag letztlich mit drei Schlägen Vorsprung auf Nick Bachem (DM 2018 auf dem Hardenberg) durch.

Der Golf Club Hardenberg ist natürlich stolz, dass wir den amtierenden Europameister im Zuge der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften 2020 mit dem GC Herzogenaurach auf unserem Niedersachsen Course begrüßen durften!

INSIDE: Die beste Runde Deines Lebens?

Matthias: In meinem Heimatclub habe ich eine 58 gespielt. Das ist aber auch ein sehr kurzer Platz. (Anm. d. Red: GC Schmiedmühlen – Heimatclub des Europameisters) und es war eine private Runde.

Bei einem offiziellen Turnier habe ich einmal 10 unter bei der Team Europameisterschaft gespielt.

INSIDE: Hast du vorher schon mal auf dem Hardenberg gespielt?

Matthias: Ich habe hier bereits mehrfach bei den deutschen Meisterschaften gespielt.

INSIDE: Dein peinlichster Moment auf dem Golfplatz?

IM INTERVIEW

MATTHIAS SCHMID

Europameister 2020

Matthias: Den habe ich verdrängt!
(Anm.d.Red: Vollblutprofi)

INSIDE: Was kann Dich auf der Runde so richtig nerven?

Matthias: Wenn man schlecht vorbereitet ist und dann mental nicht auf der Höhe ist. Das sind vermeidbare Fehler, die so richtig nerven!

INSIDE: Dein absoluter Lieblingsplatz?

Matthias: Es gibt einige Golfplätze, die neben dem Niedersachsen Course für mich echte Highlights sind! Dazu zählen: TPC Sawgrass (Florida) Royal Portrush (Nordirland)

INSIDE: Was wäre Dein Traum-Vierer?

Matthias: Tiger Woods
Rory McIlroy
Jack Nicklaus

INSIDE: Mit welchem Golfer würdest Du gerne einen Tag tauschen?

Matthias: Tiger Woods

INSIDE: Was wäre Dir lieber:
Longhitter oder magischer Putter?

Matthias: Da ich relativ lang bin, würde mir das magische Putten enorm viel bringen!

INSIDE: Stilfrage: Karohose oder Baseballkappe?

Matthias: Baseballkappe!!!!

INSIDE: Zocken auf der Runde:
unbedingt oder unmöglich?

Matthias: Unbedingt!

INSIDE: Nach der Runde: Zum Training auf die Range oder zum Drink ins Clubhaus?

Matthias: Ganz klar auf die Range! Es gibt gerade nach der Runde immer Dinge die man üben sollte!

Der Golf Club Hardenberg
gratuliert dir ganz herzlich
zum Gewinn der
Europameisterschaft 2020!

GOLF CLUB HARDENBERG

2020 KLEIDEN WIR INDIVIDUELL EIN

Besuchen Sie unseren ProShop auf dem Gut Levershausen und finden Sie Ihren persönlichen Look! Unsere Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch!



ANHÄNGER HALSCHMUCK OHRSCHMUCK RINGE TRAJRINGE ARMSCHMUCK SPIRITUELLER SCHMUCK HERRENSCHMUCK

JETZT IM PROSHOP
GUT LEVERSHAUSEN



PUBLIC COURSE

GOLF RESORT GUT LEVERSHAUSEN



HARDENBERG

G O L F R E S O R T

Das Spielen auf dem PC des GC Hardenberg ist grundsätzlich ohne Platzurlaubnis und/ oder ohne eine Mitgliedschaft möglich. Die Mindestvoraussetzung zum Spielen ist die Teilnahme an einem Einsteigerkurs oder die Teilnahme an einem PE Kurs der SQ Golfschule.

1. Nutzungsmöglichkeit für Kunden der Stefan Quirnbach Golfschule

Für Gäste, die bei der SQ Golfschule einen Platzreifekurs belegen, gilt folgendes Angebot:

- a. Nach der Teilnahme an einem PE Kurs der SQ Golfschule kann der PC einen Monat kostenfrei genutzt werden.
- b. Nutzung des PC für 2 Monate, sowie einmalig einen der beiden Meisterschaftsplätze spielen (nur mit bestandener PE; NC oder GC nach Verfügbarkeit und nicht am WE).
45,- € p.P.
- c. Nutzung des PC für 3 Monate, sowie einmalig jeden der beiden Meisterschaftsplätze spielen (nur mit bestandener PE , NC und GC nach Verfügbarkeit und nicht am WE).
80,- € p.P.

Preisliste für alle anderen Gäste

- **1 Runde** 10,-€ p.P.
- **Tagesgreenfee** 18,-€ p.P.
- **12er Tageskarte** 180,-€ p.P.
- **1 Monat Nutzung** 45,-€ p.P.

Nutzung des PC für 2 Monate, sowie einmalig einen der beiden Meisterschaftsplätze spielen (nur mit bestandener PE; NC oder GC nach Verfügbarkeit und nicht am WE).
75,- € p.P.

Nutzung des PC für 3 Monate, sowie einmalig jeden der beiden Meisterschaftsplätze spielen (nur mit bestandener PE , NC und GC nach Verfügbarkeit und nicht am WE).
98,- € p.P.

ALL- IN Platzreife Angebot

Der All- In PE Kurs beinhaltet in einem Preis eine Vielzahl von Leistungen:

- INKL.** Teilnahme an einem PE Kurs der SQ Golfschule
- PLUS:** 1 Halbschlägersatz Fa. Wilson mit Tasche
- PLUS:** 30 Token
- PLUS:** Nutzung des PC für 3 Monate sowie einmalig jeden der beiden Meisterschaftsplätze spielen (nur mit bestandener PE , NC und GC nach Verfügbarkeit und nicht am WE).

Gesamtpreis 784,- €

PC= Public Course (öffentlicher Platz) | NC= Niedersachsen Course | GC= Göttingen Course

G O L F F Ü R J E D E N



BRYSON DECHAMBEAU

DER NEUE GOLFSUPERSTAR!

Foto: golf.com

Sein Spitzname auf der Tour ist der „Scientist“, der Wissenschaftler. Den Name hat er bekommen, weil er unter anderem in der Schulzeit eine Physikbuch komplett abgeschrieben hat. Die Quelle seiner golferischen Inspiration ist das Buch „the Golfing Machine“, welches versucht, den komplexen Ablauf des Schwungs detailliert zu beschreiben. Es gibt weltweit einige Teaching Pros, die nach der „Golfing Machine“ unterrichten, so auch sein persönlicher Pro. Er versucht in jedem Schwungdetail genauer zu werden und nutzt dazu alle Erkenntnisse der Biomechanik und der Physik. So war es auch nicht verwunderlich, als er Ende letzten Jahres ankündigte, er würde seinen Körper massiv „umbauen“. Er legte seit dem 20 (!) KG Muskelmasse. Der vormals so schlanke College Boy kommt nun wie Hulk daher.

Diese Entwicklung zu immer größerer Athletik im Golfsport hat Tiger Woods eingeleitet. Er begann ab 2000 mit intensivem Krafttraining. Der ein oder andere erinnert sich sicher noch an Rory McIlroy als pummeligen Teenager, bevor auch er zu einem Modellathleten mutierte. Niemand hat jedoch das so gewaltig umgesetzt, wie Bryson. Denn damit sind auch Gefahren verbunden: sehr viele Spieler haben auf diesem Weg ihre Präzision und Feinsteuerung verloren. Nicht so Bryson: in der Tabelle kann man sehen, das er enorm an Länge - von 299,4 auf 321,3 Yards - gewonnen hat, zudem aber trifft er auch mehr Fairways, von 58,3 % auf 60,4%!



I S T M E H R K R A F T D I E L Ö S U N G ?

von Stefan Quirnbach



Die letzte Adaption für ihn als (kommenden) Golf Super Star holte er sich durch den Sieg bei der US Open im September 2020 auf dem Golfplatz Winged Food. Die US Open gilt als das schwerste Turnier der Welt, weil die Fairways extrem eng, das Rough mörderisch hoch und die Grüns hart und pfeilschnell sind. Er war bei diesem Turnier als einziger Spieler im gesamten Feld unter Par. Seine Drives waren mit großem Abstand die längsten, aber zudem lag er sehr weit vorne in der Puttstatistik.

Was können Sie, liebe Golfer von Bryson lernen:

Nutzen Sie den kommenden Winter für ein regelmäßiges (2 x wöchentliches) Kraft und Beweglichkeitstraining. Dazu eignet sich Pilates, Yoga oder auch das sogenannte Cross Fit Training (also freies Training mit Hanteln, Medizinbällen, Kettlebells und Seilzügen). Die Bilder zeigen einige sinnvolle Übungen, vorgeführt durch Prof. Dr. Dr. Hans Werner Buhmann.

Daneben aber sollten Sie auch im Winter Golftechniktraining bei uns in der Golfschule machen, damit die neu gewonnene Körperkraft in Ihrem Schwung integriert werden kann.

Gute Golfer werden im Winter gemacht.

Dann haben Sie größte Gewähr, dass Sie die neue Saison mit neuem Elan und Schwung positiv starten werden. Ein Kernsatz der Golfbundestrainer lautet: Gute Golfer werden im Winter gemacht. Bei Fragen zu Ihrem Kraft -aber auch Golftraining wenden Sie sich gerne an mich oder mein Team.

Übung auf dem Pezziball zur Verbesserung der Rumpfmuskulatur, sowie der Brust- und Armkraft.



Golfschule GolfResort Hardenberg



Stefan Quirnbach, der Inhaber und Head Pro der Stefan Quirnbach Golfschule, demonstriert den Lesern der Inside in dieser Ausgabe Übungen, mit deren Hilfe sie erfolgreicher spielen werden.

DEUTSCHEN ANWB



Gewinnen ist einfach.



www.KSN-Northeim.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der seine Kunden in jeder Lebensphase unterstützt.

Wir helfen Ihnen bei der Erfüllung Ihrer Wünsche und Zukunftspläne.

Sprechen Sie mit uns.

 Kreis-Sparkasse
Northeim

Bei diese Übung mit einer Kettlebell stärken Sie ihre Bauchmuskulatur und die Rotationskraft.



Hier bei trainieren Sie mit Hilfe eine kleine Hantel vor allem den Rumpf und ihre Beweglichkeit.



IMPRESSUM

Herausgeber

Hardenberg GolfResort Marketing GmbH
Thorben Rudolph (Geschäftsführer)

Gut Levershausen
37154 Northheim

Tel. 05551 / 90838 0
inside@gchardenberg.de

Chefredaktion

Oliver Bartels (Präsident GC Hardenberg e.V.)
Stv. Chefredakteur- Gerd Eisler

Anzeigen & Vertrieb

Thorben Rudolph (Leitung)
Thomas Keisch

Fotografie & Fotos

Thomas Keisch
DGV Bericht: Tiess & Stebl
Adobe Stock

Layout & Gestaltung

Thomas Keisch (Art-Direktion)

Auflage

4.000 Print
1.400 Mitglieder (digital)
ca. 25.000 INSIDE-Empfänger (digital)

Wir übernehmen für unverlangt eingesendete Texte, Fotos etc. keine Haftung. Von dem Herausgeber gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Eine anderweitige Verwendung ist nur mit schriftlicher Genehmigung möglich. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in elektronische Datenbanken, Mailboxen sowie sonstige Vervielfältigungen, Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

B i l d q u e l l e n :
©Stock by Adobe

© Kira_Yan
© Monkey Business
© kegfire
© BillionPhotos.com
© Aldeca Productions
© ginettigino
© symbol344
© basketman23
© luismolinero

CUBORG²

Individuell planen und bauen

- ✓ Neubau
- ✓ Umbau
- ✓ Bauplanung
- ✓ Baumanagement
- ✓ Energieberatung (KfW)
- ✓ Sanierung

www.cuborg.de

An der Stupe 5 · 37124 Rosdorf · Tel. 0551.5002517

Gesund bleiben
Spaß haben
Golf spielen

StartUp

Spielen Sie Golf im Golf Club Hardenberg. Zusammen Spaß haben und gesund bleiben.

Sie erhalten zusätzliche Vergünstigungen für Ehepaare und Gruppen ab 4 Personen.

Informieren Sie sich über unsere kostenfreien Schnupperstunden zum Kennenlernen.

75 € mtl.



UMZÜGE
TRANSPORTE
PREMIUMPAKETVERSAND
ENTSORGUNGEN
LAGERLÖSUNGEN
ENTRÜMPELUNGEN

Allround-Service Logistics GmbH
Maschmühlenweg 36
37081 Göttingen

Telefon: 0551 48 53 10
E-Mail: info@allround-service.de
Web: www.allround-service.de



DR. MATTHIAS REICHART
NOTAR UND FACHANWALT FÜR
BAU- UND ARCHITEKTENRECHT
UND MIET- UND WEG-RECHT



KARL-HEINZ MÜGGE
FACHANWALT FÜR STRAFRECHT
UND STEUERRECHT



MARCO ENGELHARDT
FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT
UND MIET- UND WEG-RECHT



ROBERT CARL
FACHANWALT FÜR
BAU- UND ARCHITEKTENRECHT



GERO GEIßREITER
RECHTSANWALT
VERWALTUNGSRECHT



YVONNE WAUKER
RECHTSANWÄLTIN
STRAFRECHT



ERIK PREISS
RECHTSANWALT
MIET- UND WEG-RECHT



BERNHARD DAAMEN
NOTAR a.D. UND FACHANWALT
FÜR VERSICHERUNGSRECHT UND
ARBEITSRECHT



WALTER STURM
FACHANWALT FÜR
VERKEHRSRECHT

Profitieren Sie von kombiniertem Fachwissen!

Als Anwälte und Fachanwälte verschiedener Spezialisierungen bieten wir Ihnen umfassende Rechtsberatung in allen juristischen Belangen.

RKM

ANWALTSKANZLEI • NOTAR

Blackbit

In Kooperation mit



Kanzlei Dr. Reichart, Kriesten, Mügge
Bertha-von-Suttner-Straße 9 • 37085 Göttingen
Tel.: (0551) 707 28-0 • www.rkm-goettingen.de